

aUgust hÖgn 1878 1961

gRablied nR 3
eS-dUr

für cHor und
bLäserquartett

nach den in
rUhmansfelden
aufgefundenen
hAndschriften
editiert
von

jOsef fRiedrich

2002

gRablied nR 3

getragen

aUGust högn

tRompete i
tRompete ii
tEnorhorn
pOsaune

tRo i
tRo ii
tEho
pOs

s
a

1. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* se - lig ruht ein ed - les Herz, wenn es
2. Nimm den schlich - ten Kranz von Ro - sen, den dir Kin - des - lie - be flocht. Hö - re,
3. Dei - ne Ta - ge sind vor - ü - ber, un - sre Stun - de liegt nicht fern. Auf - wärts

t
b

tRo i
tRo ii
tEho
pOs

s
a

sich in treu - rer Lie - be für die Sei - nen hin - ge - ge - ben.
wie sie lei - se kün - den, uns - res Her - zens stil - le Kla - gen,
he - ben wir die Hän - de, auf - wärts zu den lich - ten Hö - hen.

t
b

14

tRo i
tRo ii

tEho
pOs

s
a

t
b

Wenn er-probt im har-tem Le-ben, darf es sieg-reich auf-wärts schwe-ben. Him-mels-
un-sre Trau-er, un-ser Be-ten, un-ser Dul-den und Ent-sa-gen. Wohl die
Schen-ke uns in dei-nem Rei-che, Herr, ein glück-lich Wie-der-se-hen. Le-be

f

f

p

f

18

tRo i
tRo ii

tEho
pOs

s
a

t
b

freu-de zu em-pfan-gen, ru-he sanft nach Leid und Schmerz. Him-mels
Ro-sen müs-sen wel-ken, treu-e Lie-be wel-ket nie. Wohl die
wohl, o teu-rer Va-ter,* ru-he sanft in Gott den Herrn. Le-be

f

f

p

f

22

tRo i
tRo ii

tEho
pOs

s
a

t
b

freu-de zu em-pfan-gen, ru-he sanft lieb Va-ters* Herz. * Es kann auch
Ro-sen müs-sen wel-ken, treu-e Lie-be wel-ket nie. "Mutter, Bruder"
wohl, o teu-rer Va-ter,* ru-he sanft in Gott den Herrn. oder "Schwester"
gesungen werden.

p

rit.

p

p

rit.

p

• sOpran • • •

gRablied nR 3

aUgust hÖgn

getragen



1. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* se - lig ruht ein ed - les
2. Nimm den schlich - ten Kranz von Ro - sen, den dir Kin - des - lie - be
3. Dei - ne Ta - ge sind vor - ü - ber, un - sre Stun - de liegt nicht



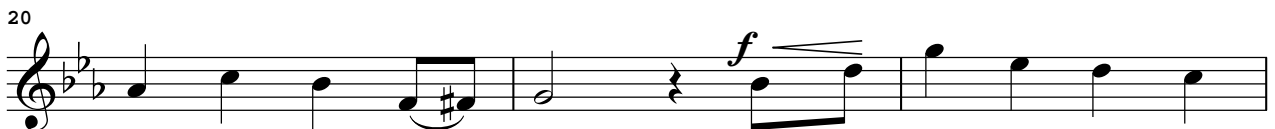
Herz, wenn es sich in treu - rer Lie - be für die Sei - nen hin - ge -
flocht. Hö - re, wie sie lei - se kün - den, uns - res Her - zens stil - le
fern. Auf - wärts he - ben wir die Hän - de, auf - wärts zu den lich - ten



ge - ben. Wenn er - probt im har - tem Le - ben, darf es
Kla - gen, un - sre Trau - er, un - ser Be - ten, un - ser
Hö - hen. Schen - ke uns in dei - nem Rei - che, Herr, ein



sieg - reich auf - wärts schwe - ben. Him - mels - freu - de zu em - pfan - gen, ru - he
Dul - den und Ent - sa - gen. Wohl die Ro - sen müs - sen wel - ken, treu - e
glück - lich Wie - der - se - hen. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* ru - he



sanft nach Leid und Schmerz. Him - mels - freu - de zu em -
Lie - be wel - ket nie. Wohl die Ro - sen müs - sen
sanft in Gott den Herrn. Le - be wohl, o teu - rer



pfan - gen, ru - he sanft lieb Va - ters* Herz. * Es kann auch
wel - ken, treu - e Lie - be wel - ket nie. "Mutter, Bruder"
Va - ter,* ru - he sanft in Gott den Herrn. oder "Schwester"
gesungen werden.

gRablied nR 3

aUGust hÖgn

getragen



1. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* se - lig ruht ein ed - les
2. Nimmden schlich - ten Kranz von Ro - sen, den dir Kin - des - lie - be
3. Dei - ne Ta - ge sind vor - ü - ber, un - sre Stun - de liegt nicht



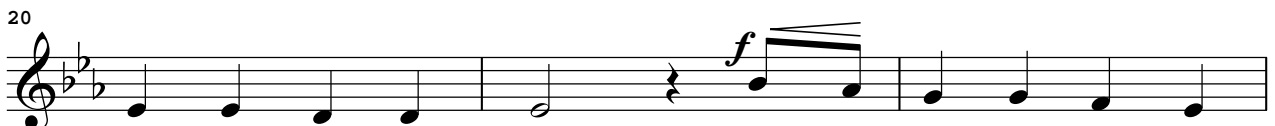
Herz, wenn es sich in treu - rer Lie - be für die Sei - nen hin - ge -
flocht. Hö - re, wie sie lei - se kün - den, uns - res Her - zens stil - le
fern. Auf - wärts he - ben wir die Hän - de, auf - wärts zu den lich - ten



ge - ben. Wenn er - probt im har - tem Le - ben, darf es
Kla - gen, un - sre Trau - er, un - ser Be - ten, un - ser
Hö - hen. Schen - ke uns in dei - nem Rei - che, Herr, ein



sieg - reich auf - wärts schwe - ben. Him - mels - freu - de zu em - pfan - gen, ru - he
Dul - den und Ent - sa - gen. Wohl die Ro - sen müs - sen wel - ken, treu - e
glück - lich Wie - der - se - hen. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* ru - he



sanft nach Leid und Schmerz. Him - mels - freu - de zu em -
Lie - be wel - ket nie. Wohl die Ro - sen müs - sen
sanft in Gott den Herrn. Le - be wohl, o teu - rer



pfan - gen, ru - he sanft lieb Va - ters* Herz. * Es kann auch
wel - ken, treu - e Lie - be wel - ket nie. "Mutter, Bruder"
Va - ter,* ru - he sanft in Gott den Herrn. oder "Schwester"
gesungen werden.

gRablied nR 3

aUGust hÖgn

getragen

1. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* se - lig ruht ein ed - les
 2. Nimmdenschlich - tenKranz von Ro - sen, den dir Kin - des - lie - be
 3. Dei - ne Ta - ge sind vor - ü - ber, un - sre Stun - de liegt nicht

Herz, wenn es sich in treu - rer Lie - be für die Sei - nen hin - ge -
 flocht. Hö - re, wie sie lei - se kün - den, uns - res Her - zens stil - le
 fern. Auf - wärts he - ben wir die Hän - de, auf - wärts zu den lich - ten

ge - ben. Wenn er - probt im har - tem Le - ben, darf es
 Kla - gen, un - sre Trau - er, un - ser Be - ten, un - ser
 Hö - hen. Schen - ke uns in dei - nem Rei - che, Herr, ein

sieg - reich auf - wärts schwe - ben. Him - mels - freu - de zu em - pfan - gen, ru - he
 Dul - den und Ent - sa - gen. Wohl die Ro - sen müs - sen wel - ken, treu - e
 glück - lich Wie - der - se - hen. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* ru - he

sanft nach Leid und Schmerz. Him - mels - freu - de zu em -
 Lie - be wel - ket nie. Wohl die Ro - sen müs - sen
 sanft in Gott den Herrn. Le - be wohl, o teu - rer

pfan - gen, ru - he sanft lieb Va - ters* Herz. * Es kann auch
 wel - ken, treu - e Lie - be wel - ket nie. "Mutter, Bruder"
 Va - ter,* ru - he sanft in Gott den Herrn. oder "Schwester"
 gesungen werden.

gRablied nR 3

aUGust hÖgn

getragen



1. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* se - lig ruht ein ed - les
2. Nimm denschlich - ten Kranz von Ro - sen, den dir Kin - des - lie - be
3. Dei - ne Ta - ge sind vor - ü - ber, un - sre Stun - de liegt nicht



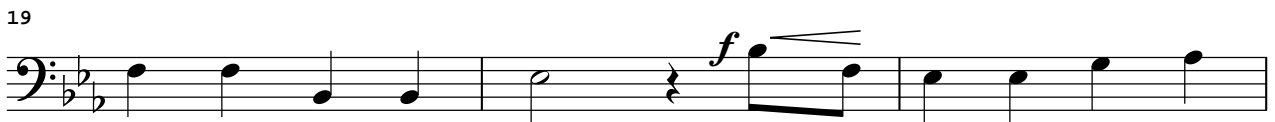
Herz, wenn es sich in treu - rer Lie - be für die Sei - nen hin - ge -
flocht. Hö - re, wie sie lei - se kün - den, uns - res Her - zens stil - le
fern. Auf - wärts he - ben wir die Hän - de, auf - wärts zu den lich - ten



ge - ben. Wenn er - probt im har - tem Le - ben, darf es
Kla - gen, un - sre Trau - er, un - ser Be - ten, un - ser
Hö - hen. Schen - ke uns in dei - nem Rei - che, Herr, ein



sieg - reich auf - wärts schwe - ben. Him - mels - freu - de zu em - pfan - gen, ru - he
Dul - den und Ent - sa - gen. Wohl die Ro - sen müs - sen wel - ken, treu - e
glück - lich Wie - der - se - hen. Le - be wohl, o teu - rer Va - ter,* ru - he



sanft nach Leid und Schmerz. Him - mels - freu - de zu em -
Lie - be wel - ket nie. Wohl die Ro - sen müs - sen
sanft in Gott den Herrn. Le - be wohl, o teu - rer



pfan - gen, ru - he sanft lieb Va - ters* Herz. * Es kann auch
wel - ken, treu - e Lie - be wel - ket nie. "Mutter, Bruder"
Va - ter,* ru - he sanft in Gott den Herrn. oder "Schwester"
gesungen werden.

• tRompete i in b •••

gRablied nR 3

getragen aUgust hÖgn

p

4

p 3

11

mf *p* 2

17

f

21

f

23

rit.
p

••• pRo aU h gE 5 tRo i •

• tRompete ii in b •••

gRablied nR 3

getragen aUgust hÖgn

p

5

p 3

11

mf *p* 2

17

f

21

f

23

rit.
p

••• pRo aU h gE 5 tRo ii •

• tEnorhorn •••

gRablied nR 3

getragen aUgust högn

p

p

mf *p*

f

f

rit. *p*

••• pRo aU h gE 5 tEho •

• pOsaune i (tEho) •••

gRablied nR 3

getragen aUgust högn

p

p

mf *p*

f

f

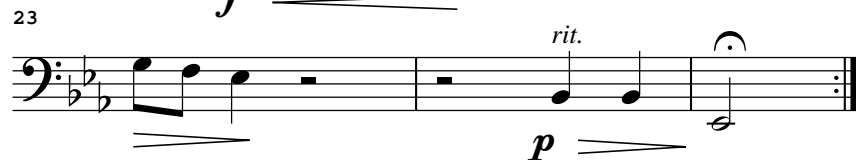
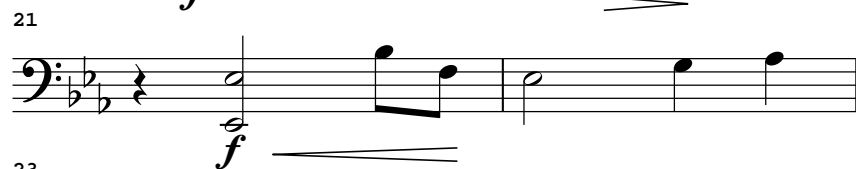
rit. *p*

••• pRo aU h gE 5 pOs i (tEho) •

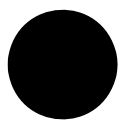
• pOsaune •••

gRablied nR 3

getragen aUgust hÖgn



••• pRo aU h gE 5 pOs •



mEsse zu eHren des hl lAurentius c-dUr oP 14	1
für Chor (immer SATB), Orgel und Bläserquartett	
mEsse zu eHren des hl jOsephs f-dUr oP 62	2
für Chor, Orgel, 2 Violinen und Bläserquartett	
gRablied nR 1 eS-dUr oP 35	3
„Schlafe in friedlicher Grabesruh“ für Chor und Bläserquartett	
gRablied nR 2 d-dUr	4
„Schlummre sanft in kühler Erde“ für Chor a capella	
gRablied nR 3 eS-dUr	5
„Lebe wohl, o teurer Vater“ für Chor und Bläserquartett	
gRablied nR 4 f-dUr oP 20	6
„Nun schlaf in kühler Erde“ für Solo (hohe Stimme), Chor und Orgel	
lIbera e-mOll oP 50	7
„De Morte aeterna“ für Chor a capella	
mArienlied nR 3 f-dUr	8
„Maria, süße Mutter du“ für Solo (hohe Stimme), Chor und Orgel	
mArienlied nR 11 f-dUr	9
„Gegrüßet seist du Maria. Des Engels Gruß an Maria“ für Solo (tiefe Stimme), Chor und Orgel	
aVe mARia f-dUr oP 4	10
„Ave Maria, gratia plena“ für zwei hohe Stimmen und Orgel	
oFfertorium c-dUr oP 30	11
„Postula a me et dabo tibi gentes hereditatem“ für Chor und Orgel	
vEni creator sPIritus b-dUr	12
„Veni creator Spiritus, mentes tuorum visita“ für Männerchor (T I, II B I, II) a capella	

